

Pressemitteilung

MTV und VIVA – Problemfall Musiksender?

FLIMMO 2/2010: Jetzt kostenlos erhältlich

München, 24.08.2010 – Wer in die bunte Welt von MTV und VIVA eintaucht, bekommt viel zu sehen. Musikvideos sind es allerdings immer weniger. Stattdessen überwiegen unterschiedliche Reality-Formate, in denen permanent um irgendetwas gekämpft wird. Egal, ob es um Freundschaft, Liebe, Geld oder Ruhm geht: In den überwiegend US-amerikanischen Shows geben die jugendlichen Anwärter alles. Intrigen, heftige Streitgespräche und mitunter sogar Gewalt lassen da nicht lange auf sich warten. Die exzentrischen Mitspieler wissen genau, worauf es ankommt und sind im Umgang miteinander nicht gerade zimperlich. Das steigert die Quote und fesselt die Zuschauer.

Doch wie wirken diese Formate auf das junge Fernsehpublikum? Und was kommt tatsächlich bei ihnen an? Die verschiedenen Sendungen werden meist im englischen Original mit deutschen Untertiteln ausgestrahlt. Daher fällt es gerade den jüngeren Zuschauern noch schwerer, das Geschehen vollständig zu erfassen. Gängige Kraftausdrücke und die Bilder sprechen jedoch häufig für sich. Warum es für Kinder schwierig ist, das überzeichnet dargestellte Spektakel mit zum Teil fragwürdigen Wert- und Moralvorstellungen richtig einzuordnen und was sie selbst über MTV und VIVA denken, steht im neuen **FLIMMO**.

Weitere Themen dieser Ausgabe:

- **Rund ums Fernsehen:** Trickfilme selber machen, Scripted Reality
- **Übers Fernsehen hinaus:** Kinohighlights im Herbst
- **Sendungen im Fokus:** Tatort, Ben & Hollys kleines Königreich

Der FLIMMO ist in vielen Apotheken, Arztpraxen und Bibliotheken kostenlos erhältlich.

Öffentliche Bezugsstellen finden Interessierte im Internet unter: www.flimmo.tv/bezugsstellen

Einzelabos für Eltern und kostenlose Probeexemplare gibt es unter:

Programmberatung für Eltern e.V., Heinrich-Lübke-Str. 27, 81737 München

Telefon: 089/63808-279, E-Mail: vertrieb@flimmo.tv

Der **FLIMMO** ist ein Programmratgeber für Eltern. Er bespricht das Fernsehprogramm und gibt Tipps zur Fernseherziehung. Neben dem Kinderprogramm werden auch solche Sendungen berücksichtigt, die sich zwar an Erwachsene richten, aber bei Kindern zwischen drei und 13 Jahren ebenfalls beliebt sind. Bewertet wird, wie Kinder in unterschiedlichem Alter mit bestimmten Fernsehinhalten umgehen und diese verarbeiten. Der **FLIMMO** betrachtet die Programme also stets aus der Kinderperspektive.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Nina Schneider, Telefon 089/63808-279, E-Mail: nina.schneider@blm.de